

WOCHENBLATT

seit 1967

UNABHÄNGIGE ZEITUNG IM LANDKREIS KONSTANZ

17. OKTOBER 2018
WOCHHE/AUFLAGE 42
GESAMTAUFLAGE 18.684
SCHUTZGEBÜHR 85.012
1,20 €

INHALT:
Ein Kraftakt an der neuen Eisenbahnbrücke Seite 3
Instant-Acts in Engen gegen Rassismus und Gewalt Seite 3
Laufen für eine gute Sache Seite 6
HJW-Mitarbeiter radeln für die Umwelt Seite 6
Die ganze Woche auf einer Seite in Bildern Seite 16



Wie und Wohin

Kein Zweifel: Hilzingen hat Potenzial. Davon können sich am Wochenende wieder tausende Besucher überzeugen, wenn die Kirchweih mit all ihren Attraktionen in die Hegauge-meinde lockt. Doch den Rest des Jahres verirren sich nur wenige Touristen nach Hilzingen. Und wenn, dann musste ihnen Gemeinderätin Barbara Kissmehl schon mal den Weg zeigen. Das soll sich ändern, wünscht sich Bürgermeister Rupert Metzler. Nur, in welche Richtung soll's gehen, fragte sich der Verwaltungsausschuss. Ein externes Tourismuskonzept kostet zuviel, für eine interkommunale Zusammenarbeit mangelt es an passenden Gemeinden und die Einrichtung eines Tourismusbüros allein ist kein Garant für einen florierenden Tourismus, war sich das Gremium einig. Für ein Konzept soll erst einmal der Istzustand aufgezeigt werden, um dann zu entscheiden, was notwendig ist, um das zarte Pflänzchen Tourismus in Hilzingen gedeihen zu lassen.

Ute Mucha
mucha@wochenblatt.net

Gottmadingen

Ein mutiger Akzent im Herzen Gottmadingens

Grundsteinlegung für das neue COWA-Gebäude auf dem Kohlberg-Areal / von Ute Mucha

Es soll an Vergangenes anknüpfen und Perspektiven in die Zukunft öffnen. Es soll ein Blickfang werden und neue Akzente im Gottmadinger Ortsbild setzen. Es soll zu Diskussionen anregen, Bodenständiges und Innovatives auf dem Kohlberg-Areal vereinen: Das neue Wohn- und Geschäftshaus der COWA Service Gebäudedienste GmbH auf dem Kohlbergareal, für das am Dienstagnachmittag im Rahmen einer kleinen Feierstunde der Grundstein gelegt wurde. »Dieser symbolische Start der spektakulären Baumaßnahme ist zugleich ein Zeichen für den wirtschaftlichen Erfolg der COWA Service Gebäudedienste GmbH«, betonte Bauherr Thomas Conrady, Geschäftsführender Gesellschafter des Hegauer Traditionsunternehmens. Er zeigte die kreative, manchmal auch kontroverse und mit manchem Stolperstein gespickten Entwicklung von der Idee bis zum Baubeginn des Großprojektes auf.

»Daran beteiligt waren viele Ideen- und Taktgeber«, erinnerte sich Conrady. Dazu zählte Bürgermeister Dr. Michael Klinger ebenso wie Conradys Lebensgefährtin Nina Ache-Hirschmann als Mutmacherin, Architekt Tobias Kraus aus Konstanz, Fachplaner und die



Sie legten gemeinsam den Grundstein für das neue COWA-Wohn- und Geschäftshaus im Herzen von Gottmadingen, von rechts: Bürgermeister Dr. Michael Klinger, Thomas Conrady und seine Lebensgefährtin Nina Ache-Hirschmann, Architekt Tobias Kraus und Andreas Handloser vom Bauunternehmen Regber.

regionalen Sparkassen sowie die kompetenten Handwerker, die großteils aus der Region stammen. Bis ins Jahr 2020 werde hier ein »markantes, mutiges Gebäude mit einer tollen Architektur« entstehen, lobte Bürgermeister Klinger, auf das die Bauherrschaft als fest verwurzeltes Gottmadinger Unterneh-

men stolz sein könne. Die große Baugrube mit einer Grundfläche von 729 Quadratmeter zeigt die Dimension des neuen Gebäudes eindrucksvoll auf. Drei Geschosse plus das Dachgeschoss werden zehn Eigentumswohnungen zwischen 55 und 110 Quadratmeter sowie eine Arztpraxis beherbergen. Die Klinkerfassade und die ei-

genwillig gestaffelte Dachgestaltung können als Hommage an die traditionsreiche Bilgerbrauerei gewertet werden, die ehemals das Areal prägte. Zusätzlich sind in dem Neubau 18 Tiefgaragenplätze und Platz für Gewerbe vorgesehen. Dort soll auch die COWA neue Büroräume beziehen, darunter das Kompetenzzentrum »Rein-

raum«, in dem Seminare, Tagungen und Schulung zu diesem Thema stattfinden werden. »Unser Wachstum war in den letzten Jahren so stark, dass die alte Bilger-Villa aus allen Nähten platzt«, erklärte Thomas Conrady. Gefüllt mit einigen Münzen, einem Gedicht, Fotos und Informationen sowie einem kleinen Papa Schlumpf als Glücksbringer wurde der Grundstein zubetoniert - verbunden mit den besten Wünschen, dass »das Gebäude auf einer soliden Basis stehen werde und die Bewohner sich in ihm wohlfühlen werden«, so Nina Ache-Hirschmann. Im Rahmen der Grundsteinlegung gab Thomas Conrady auch bekannt, dass seine jeweiligen Einzelunternehmen in Deutschland und der Schweiz, zu denen auch COWA gehört, in die CONRADY-Gruppe zusammengefasst wurde. Unter dieser Dachmarke wird künftig der Unternehmensverbund seine strategischen Maßnahmen ausrichten und dabei die Zielmarke von 100 Millionen Jahresumsatz anstreben.

Noch mehr Fotos unter: [wochenblatt.net/bilder](http://www.wochenblatt.net/bilder)

Region

»Klartext!« und »Weil ich es will«

Wer aus dem WOCHENBLATT-Land hat sich noch nicht über die neue Datenschutzgrundverordnung mit ihren »Schildbürgervorlagen« geärgert? Alleine die Abkürzung »DSGVO« an sich ist ein kleines Wortungeheuer, das sich nur Behörden haben ausdenken können. Deshalb hat das WOCHENBLATT in seiner neuen Rubrik »Klartext!« sich dieses in Deutschland viel diskutierten Themas angenommen und die Auswirkungen für eine Person im Ehrenamt und einen örtli-

chen Unternehmer aufgezeigt. »Klartext« soll aber keine Eintagsfliege bleiben. In regelmäßigen Abständen wird die Redaktion Themen in den Fokus stellen, die es verdienen, dass einmal Klartext darüber gesprochen wird. Doch es gibt auch eine andere Seite der Medaille: Eigens für die »kleinen Freuden« des Alltags wurde deshalb eine zweite Rubrik »Weil ich es will« ins Leben gerufen. Mehr zu beiden Rubriken gibt es im Innenteil dieser Ausgabe.

Engen

Jetzt sind die Gastgeber dran

Am Samstag, 3. November, ist es endlich soweit mit einem »Deutschen Abend« in der neuen Stadthalle. Beginn ist 19 Uhr, Einlass ab 18.30 Uhr. Als Gastgeber schließt Deutschland die Länderabende der Veranstaltungsreihe »Unser buntes Engen« ab. Die Organisatoren und Partner von »Unser buntes Engen« laden herzlich zu dem Abend ein. Auf die Besucher wartet ein vielfältiges Programm mit viel Kultur, Tradition, Musik und Tanz, Engener Narrenzünften, der Bläserklasse

und der Schauspielerin Silvia Speichinger (»Bademagd«, »Engen und seine Herren«). Auch deutsche kulinarische Spezialitäten gehören zum Programm. Der Eintritt sowie das Essen sind kostenlos. Die kostenfreien Eintrittskarten können ab sofort und solange der Vorrat reicht im Bürgerbüro der Stadtverwaltung Engen abgeholt werden. Übrigens: Deutsche Mitbürger, die aus einem anderen Bundesland nach Engen zugezogen sind, können sich auch einbringen, Infos hauser.stephanie@web.de.

Abschied nach 13 Jahren

13 Jahre lang wirkte Pfarrer Nikolaus Böhler als Seelsorger in den Gemeinden Gottmadingen, Gailingen, Bietingen, Randegg und Ebringen. Ende Oktober verlässt er die Seelsorgeeinheit und wird ab Dezember seinen Dienst in der Seelsorgeeinheit See-End in Bodman-Ludwigshafen fortsetzen. Die Verabschiedung findet am Samstag, 27. Oktober, statt. Um 18.30 Uhr ist der Abschiedsgottesdienst in der Christkönigskirche mit Dekan Zimmermann, gegen 19.30 Uhr wird zum Empfang ins Georgshaus eingeladen.

redaktion@wochenblatt.net

- Anzeige -

- Anzeige -

Winterräder gratis
Für viele Renault-Modelle

Autohaas BLENDER
AUTOHAUS BLENDER GMBH

Robert-Gerwig-Str. 6,
Radolfzell
Tel. 07732-982773
www.autohaus-blender.de

Region

DIE KIRCHWEIH LOCKT

Das Wochenende steht ganz im Zeichen der Kirchweih in Hilzingen. Das große Erntedankfest bietet an vier Tagen wieder ein tolles Programm mit Unterhaltung, Ausstellungen, Rummel und Marktreiben. Nicht zu vergessen der sehenswerte Erntedankschmuck in der Barockkirche St. Peter und Paul. Mehr auf den Seiten 21 - 24.

Singen

AUF ZUR VERNISSAGE

Nach dem spannenden Aktionstag von KNSTHNDLSNGN am Samstag laden die 14 Geschäfte in der Singener Fußgängerzone am Donnerstag, 18. Oktober, von 19 bis 21 Uhr zu 14 Vernissagen ein. Beim Treffpunkt für die Region gibt es Häppchen, Trinken und Überraschungsmusiker. Mehr auf den Sonderseiten im Innenteil.

Fischer's LAGERHAUS
Waren & Wohnkultur aus fernen Ländern

Am 20. Oktober 2018 erwarten Sie viele neue Waren zum Thema **BALI / JAVA**

fischer's lagerhaus • Rudolf-Diesel-Str. 17
78224 Singen • www.fischers-lagerhaus.de

ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo. – Sa.: 10 – 19 Uhr

Singen

Auftakt der Radballjugend

Vergangenen Samstag fand in Wehr/Öflingen der 1. Spieltag zur Verbandsrunde im Radball für die Schüler A statt. Mit dabei die beiden Mannschaften Singen 1 (Timon Beuscher/Jason Richmond) und Singen 2 (Matteo-Till Petrillo/Kian Schlicht). Singen 1 startete gut gegen Sulgen 2 und holte sich die ersten 3 Zähler mit einem klaren 5:0-Sieg. Gegen Sulgen 3 dann hatten Beuscher/Richmond etwas Mühe, gewannen aber mit 2:0. Gegen Angstgegner Öflingen trennten sich Beuscher/Richmond mit einem verdienten 4:4 Remis. Erschöpft aus diesem kräftezehrenden Spiel gelang schließlich ein 1:0-Sieg. Weniger gut lief es für Singen 2 mit zwei Niederlagen, einem Unentschieden und nur einem Sieg gegen Sulgen 2. Der nächste Spieltag findet am 20. Oktober ab 15 Uhr in der heimischen Radrennbahnhalle gegen die Mannschaften aus Langenschiltach und Prectal statt.

redaktion@wochenblatt.net

Singen

Auf zur Zivilcourage-Preisverleihung

Der Zivilcourage-Preis wird am Freitag, 19. Oktober, um 19 Uhr im Kulturzentrum Gerns zum siebten Mal in Singen vergeben. Anwalt Ingo Lenßen wird die Preisverleihung moderieren. Oberbürgermeister Bernd Häusler und der bekannte Fernsehanwalt sind wieder die Schirmherren der Veranstaltung. Es handelt sich um einen Preis für Menschen in der Stadt. Der Zivilcourage-Preis wird jährlich an Einzelpersonen und/oder Personengruppen vergeben, die in Singen leben oder hier eine Aktion/ein Projekt initiiert haben. Dabei spielt es keine Rolle, für welche Bereiche oder Länder ein zivilcourageiertes Projekt ausgerichtet ist. Nur der Ursprung muss sich in der Stadt Singen vollzogen haben. Bereits Tradition ist der Auftritt namhafter Comedians im Anschluss an die Preisübergabe. Dieses Jahr wird Tan Caglar mit



Tan Caglar kommt zur siebten Zivilcourage-Preisverleihung.

swb-Bild: Archiv/stm

seinem neuen Programm »Roll bei mir...!« über die Gerns-Bühne fegen. Was haben ein Türke, ein Basketballprofi und ein Model gemeinsam? Sie alle sind Tan Caglar! Als wenn das nicht schon genug wäre, stellt sich der Frauenflüsterer an, mit seinem Aktivrollstuhl »Hurricane« die Comedybühnen des Landes zu entern. Getreu dem Motto »Inklusion ist, wenn ein Rollstuhl in der Gesellschaft dieselbe Akzeptanz erreicht hat wie ein Selfie-Stick«, bringt Tan in klassischer Stand-up-Comedy-Manier seine Geschichten auf die Bühne. Und die haben es in sich. Angefangen hat alles wie so oft ganz anders. Schon früh erfuhr Tan Caglar von seiner fortschreitenden Rückenmarkserkrankung und dass der Rollstuhl von nun an sein ständiger Begleiter sein wird. Nach und nach kämpfte sich der gebürtige Hildesheimer zurück ins Leben – bis ins Rampenlicht. Und seine ersten Schritte als Stand-up. Weitere Infos erteilt die Singener Kriminalprävention, Freiheitstraße 2, Singen, Telefon 07731/85544, E-Mail: skp@singen.de.

Gottmadingen

KSV in Urloffen überlegen

Die KSV-Ringer können bei der Bundesligareserve in Urloffen am Freitagabend einen Kanter-sieg einfahren. Mit acht Einzelsiegen gewannen die Hegauer deutlich mit 5:26. Spannung kam beim Kampf in Urloffen nicht wirklich auf, die Gastgeberstaffel konnte von Beginn an den Hegauern keine Paroli bieten und gab acht von neun Kämpfen ab. So fiel das Ergebnis unerwartet hoch aus und Gottmadingen hält den Anschluss an Tabellenplatz 2. Die zweite Mannschaft musste beim Tabellenführer Allensbach eine bittere und nicht erwartete hohe Niederlage hinnehmen. Im spannenden Derby behielten

die Gastgeber in acht von zehn Einzelkämpfen die Oberhand und gewannen 20:6. Die Schülermannschaft des KSV musste vom Verletzungspech verfolgt ihre Jugendligamannschaft abmelden. Am 20. Oktober empfängt der KSV die Staffel von Schiltigheim aus dem Elsass, Kampfbeginn ist 20 Uhr in der Eichendorffhalle. Die zweite Mannschaft empfängt im Vorkampf um 18.30 Uhr in einem weiteren Derby die Eiche-Ringer aus Radolfzell und die Schüler II ringen gegen Hardt und Tennenbronn.

redaktion@wochenblatt.net

Steißlingen

»Dos Mundos« kommen zurück

Am Sonntag, 20. Oktober, findet in der evangelischen Friedenskirche in Steißlingen ein Konzert mit der Gruppe »Dos Mundos« statt. Bereits vor zwei Jahren begeisterte die Band an selber Stelle. Neben eigenen Liedern gibt es viele Perlen von Songpoeten wie zum Beispiel León Gieco, Mercedes Sosa, Violeta Parra und Joan Baez zu hören. Mit dabei sind ihre langjährigen musikalischen Begleiter Tina Mattes (Querflöte/Gesang) und Gerhard »Gä« Mattes (E-Bass/Kontrabass). Konzertbeginn ist am Sonntag um 20 Uhr.

redaktion@wochenblatt.net

TALLY WEIJL
HAPPY BIRTHDAY!

Mit vielen tollen Überraschungen!

20 JAHRE
TALLY WEIJL
SINGEN

AM 2. & 3. NOVEMBER 2018

HEGAUSTRASSE 16 // 78224 - SINGEN

Beachten Sie unsere Beilage in dieser Ausgabe!

WOHNLAND Hauber

Geschäftszeiten: Mo. – Mi.: 9.00 - 12.15 Uhr und 13.30 - 18.15 Uhr
Do. + Fr.: 9.00 - 12.15 Uhr und 13.30 - 20.00 Uhr
Samstag: 9.00 - 16.00 Uhr

78359 Orsingen • Tel.: 077 74/9231 00 • Fax: 077 74/923 10 99
hauber@wohnländ-hauber.de

OBI

DIE MACHBAR MACHER SIND DA.

Dein Handwerker-Vermittlungsservice

- Beratung, Planung, Einbau und Montage
- Koordination der Gewerke
- Umsetzung durch regionale Handwerker

OBI Markt Singen
Georg-Fischer-Straße 29
07365@obi.de
Tel. 0800 - 0117103

WOCHENBLATT seit 1967

mit den Teilausgaben Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

IMPRESSUM:
Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 320, 78203 Singen
Hadwigstr. 2a, 78224 Singen,
Tel. 077 31/88 00-0
Telefax 077 31/88 00-36
Herausgeber
Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Geschäftsführung
Carmen Frese-Kroll 077 31/88 00-46
V. i. S. d. L. p. G.
Verlagsleitung
Anatol Hennig 077 31/88 00-49
Redaktionsleitung
Oliver Fiedler 077 31/88 00-29
<http://www.wochenblatt.net>
Anzeigenpreise und AGB's aus
Preisliste Nr. 50 ersichtlich
Nachdruck von Bildern und Artikeln
nur mit schriftlicher Genehmigung
des Verlags. Für unverlangt eingesandte
Beiträge und Fotos wird keine Haftung
übernommen. Die durch den Verlag
gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich
geschützt und dürfen nur mit
schriftlicher Genehmigung des Verlags
verwendet werden.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung Direktwerbung Singen GmbH
Mitglied im

DENZEL METZGEREI
SEIT 1907
SCHWARZWALDSTRASSE 22
TELEFON 07731/62433
WWW.DENZEL-METZGEREI.DE

Diese Woche Schweinefleisch vom Hirschlanderhof aus Eigeltingen

allseits beliebt Putenfilet geräuchert	da freut sich der Backofen Schlemmerschnitzel mit Käse zum Überbacken für den Backofen	AKTION Gulasch gemischt, mager
100 g € 1,29	100 g € 1,19	100 g € 0,89
die Vesperwurst Schwartenmagen weiß und rot natürlich hausgemacht	beliebt bei Alt und Jung Lyoner mit Kalbfleisch, Eier-, Paprika-, Pilzlyoner	heiß oder kalt immer ein Genuss Schüblinge mit viel Kümmel
100 g € 0,89	100 g € 1,29	100 g € 1,09
natürlich hausgemacht Wurstsalat mit würzigem Salatdressing	den mögen alle Bauernschinken mild gesalzen und geräuchert	AKTION AKTION AKTION Bauernbratwürste frisch und geräuchert
100 g € 1,19	100 g € 1,79	100 g € 1,19

Susanne Happ
Ihr Kobold-Kundenberater
IN GOTTMADINGEN, HILZINGEN-TG,
TWILFELD UND SINGEN-TG
+49 151 5210 1725
susanne.happ@kobold-kundenberater.de

Wladimir Potofeev
Ihr Kobold Kundenberater
Hilzingen, Muhlhausen-Ehingen
015161551796
wladimir.potofeev@kobold-kundenberater.de

VORWERK kobold VORWERK kobold

Gemeinsam sauber unterwegs in SINGEN und im HEGAU !!!

HERTRICH METZGEREI
Scheffelstraße 23 · 78224 Singen · www.metzgerei-hertrich.de

Puten-Aufschnitt aus eigener Herstellung 100% Geflügel, auch als Fleischkäse, Paprikalyoner, Bierschinken, Jagdwurst 100 g	1,10
Bauernbratwürste roh und deftig oder gebrüht und mild 100 g	1,15
Kabanossi auch als Mini-Snack, nach original böhmischem Rezept 100 g	1,35
Wacholder-/ Zigeunerschinken Spezialität aus der mageren Schweinenuss 100 g	1,69
Cordon bleu vom Schwein bratfertig, mit viel Emmentaler Käse und hausgemachtem Schinken gefüllt 100 g	1,05
Hähnchenkeulen saftig, im Gelenkschnitt, ohne Rückenknöchel 100 g	0,57
hausgemachte Maultaschen mit Kalbsbrät, Hackfleisch und Spinat gefüllt 100 g	1,05
Rinderplätzli unsere à la Minute Spezialität mit Bärlauch mariniert 100 g	1,10

Handwerkstradition
seit 1907

Allerheiligen-Ausstellung

in der Hohenkrähen-Gärtnerei in Schlatt u. Krähen

So. 21.10.2018 10.00 - 17.00 Uhr

Brühlstr. 13 | 78224 Singen - Schlatt u. Krähen
T: 07731 - 955 312 | www.gaertnerei-singen.de

Gottmadingen

Ein gelungener Kraftakt

Brückenbau in der Hilzinger Straße liegt gut im Zeitplan

Mit einem technischen Kraftakt und viel Fingerspitzengefühl wurde vergangenen Sonntag gegen 14 Uhr auf der Mammutbaustelle in der Hilzinger Straße die provisorischen Hilfsbrücken an der neuen Eisenbahnbrücke abgebaut. Ein Spezialkran hob die 32 Meter langen Träger mit einem Eigengewicht von 57 Tonnen auf überlange Transporter.

Anschließend wurden die neuen Brücken mit Hilfe von Hydraulikzylindern in ihre endgültige Position eingeschoben. Weitere Detailarbeiten wie Abdichtungen, das Auftragen des Schotters auf die Gleise sowie Arbeiten an der Oberleitung folgten.

»Ab Donnerstag, 18. Oktober, können die Züge aller Voraussicht wieder planmäßig fahren«, erklärte ein Bahnsprecher. Nachdem die Stützmauern des Brückenkonstrukts stehen, ist die Gemeinde am Zug. »Es geht dann nahtlos mit den Kanal- und Wasserleitungen weiter, die bis in vier Wochen abgeschlossen sein sollten«, erklärte Patrick Pingitzer vom Gottmadinger Bauamt.

Je nach Witterung steht anschließend der Straßenbau mit den Geh- und Radwegen sowie den beiden Fahrspuren an.



Eine spektakuläre Aktion war das Ausheben der provisorischen Brücken an der Hilzinger Straße.

swb-Bild: privat

Das Gesamtprojekt liege gut im Zeitplan, wurde von Seiten der Bahn versichert, so dass mit der Fertigstellung der Eisenbahnbrücke im Frühjahr nächsten Jahres gerechnet werden kann. Doch so lange

bleibt die Hilzinger Straße weiterhin gesperrt. Bürgermeister Dr. Michael Klinger hofft angesichts der Belastung und Einschränkung durch die Großbaustelle, dass der Rest der Bauphase ebenso

gut verläuft. Ein Ärgernis gibt es aber bereits vor der Fertigstellung des Bauwerks: Die neue Brücke wurde schon mit Graffiti verunstaltet.

Ute Mucha
mucha@wochenblatt.net

Tengen

Zustupf für schnelles Internet

Der Breitbandausbau in Baden-Württemberg gewinnt weiter an Dynamik: Insgesamt 38 Förderbescheide hat das Land heute an Zweckverbände und Kommunen übergeben. Auch die Stadt Tengen profitiert davon: Das Land unterstützt den Ausbau schnellerer Internetleitungen mit 147.225,00 Euro, wie das Innenministerium mitteilte.

Dorothea Wehinger, MdL der Grünen, freut sich: »Wir schließen so gemeinsam mit unseren Kommunen und Landkreisen Stück für Stück die weißen Flecken im Land. Und dafür investieren wir auch kräftig – alleine heute stellen wir wieder rund 7,7 Millionen Euro für die digitale Infrastruktur im Land bereit. Eine flächendeckende Versorgung mit Turbo-Internet ist für unsere Bürgerinnen und Bürger inzwischen fast so wichtig wie Wasser und Strom und schafft eine zentrale Grundlage für den langfristigen Erfolg unserer Wirtschaft im Zeitalter der Digitalisierung.«

Die grün-schwarze Landesregierung hat im Jahr 2018 bereits 457 Breitbandprojekte mit 95 Millionen Euro gefördert. Bis 2025 soll Baden-Württemberg flächendeckend mit schnellem Internet versorgt sein.

redaktion@wochenblatt.net



► ABSTRAKTES

Zur letzten Ausstellung vor der »Winterpause« wird in die Galerie »Alte Schmiede« in Bisingen eingeladen. Mit Thomas Greuter aus Flurlingen und Franziska Dubach aus Schaffhausen ergänzen sich zwei Künstler mit abstrakten Fotografien und Skulpturen. Greuters Fotografien wirken wie abstrakte Gemälde. Oberflächenveränderungen wie Verrostung, Verfärbung und Verfall interessieren den Künstler besonders, all die Farb- und Formspiele, die der Zahn der Zeit hinterlässt. Franziska Dubach gestaltet Skulpturen in verschiedenen Techniken, mal abstrakt, mal gegenständlich. Die menschlichen Formen interessieren sie besonders, weil sie unwillkürlich Reaktionen auslösen. Die Ausstellung ist bis 11. November zu sehen, Vernissage ist am Samstag, 20. Oktober, um 17 Uhr, geöffnet ist die »Alte Schmiede« am Samstag, von 16 bis 18 und Sonntag, von 15 bis 17 Uhr. Infos unter www.alte-schmiede-buesingen.eu.

Engen

Gegen Gewalt und Rassismus

Künstlergruppe »Instant Acts« tritt für mehr Akzeptanz ein

Bereits zum neunten Mal lud die Schulsozialarbeit Engen das Jugend-Kultur-Projekt aus Berlin »Instant Acts« in der alten Stadthalle ein. Die Veranstaltung fand in Zusammenarbeit mit dem Anne-Frank-Schulverband und der Hewenschule statt, wie Schulsozialarbeiterin Veronika Matamu im Gespräch mit dem WOCHENBLATT berichtet.

Die Gruppe »Instant Acts« setzt sich aus jungen Künstlern aus den verschiedensten Ländern aller Kontinente zusammen und werden ihre Vorstellung rund um den Globus etwa einen Monat lang aufführen. Die Gruppe hat Szenen und Choreographien zum Thema Ras-



Bei einer einzigartigen Show regten die Künstlerinnen und Künstler von »Instant Acts« zum Staunen und Nachdenken an. swb-Bild: ver

den Schülern der achten Klassen Workshops in Beatboxen, Breakdance, Theater, Rap, Jonglieren, Musik und Tanz angeboten, mit denen Themen wie

entieren, ausprobieren und erleben, dass man auch ohne gemeinsame Sprache kommunizieren und Emotionen vermitteln kann.

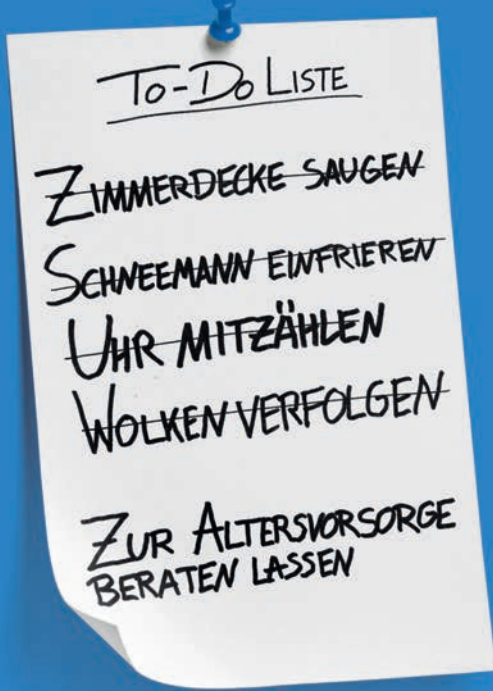
Gegenseitige Achtung und Respekt vor Andersartigem und Fremden wurde hier als Alternative zu Abwertung, Ablehnung und Aggression erfahrbar.

Etwa 90 Minuten lang konnten diese Empfindungen in der einzigartigen Show von »Instant Acts« bestaunt werden. Die Artisten haben hierbei mal leicht und verspielt, mal düster und ernst zu den genannten Themen Musik, Tanz, Zaubershow und Akrobatik präsentiert, die gleichzeitig zum Staunen und Nachdenken angeregt haben.

Graziella Verchio
verchio@wochenblatt.net

Aggression oder Fremdheit angesprochen werden. Hierbei konnten rund 130 Jugendliche die künstlerischen Mittel und Ausdrucksformen, die sich an aktuellen Jugendkulturen ori-

Was tun wir nicht alles, um uns von der Altersvorsorge abzulenken?



5 x 10.000 Euro
für die eigene
Altersvorsorge
gewinnen.

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Die Altersvorsorge lässt sich nicht verdrängen. Mit unserem Angebot der **Genossenschaftlichen Beratung** positionieren wir uns als vertrauenswürdiger Partner und finden gemeinsam heraus, was am besten zu Ihren Zielen und Wünschen passt.

Weitere Informationen:
www.voba-sbh.de
#gestalterbank

Volksbank eG
Schwarzwald Baar Hegau



sismus, Gewalt, Menschenrechte und Islamophobie vorbereitet. »Es geht vor allem darum, sich nicht mit Vorurteilen zu begegnen«, erklärt Matamu. »Instant Acts« hat im Vorfeld

Kirchen

Evangelische Kirchen: Gottesdienste am 20./21.10.2018: »Ev. Kirchengemeinden Hilzingen und Tengen«: »Hilzingen«: kein Gottesdienst. »Tengen«: So., 9.15 Uhr Gottesdienst. »Engen«: So., 10 Uhr Gottesdienst, Abendmahl. »Aach«: So., 10.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst. »Gottmadingen«: So., 10 Uhr Gottesdienst. »Gailingen«: So., 10.30 Uhr Gottesdienst. »Büsing«: So., 9.30 Uhr Gottesdienst.

Katholische Kirchen: Gottesdienste am 20./21.10.2018: »Seelsorgeeinheit Oberer Hegau«: »Engen«: So., 10.30 Uhr Gottesdienst. »Anselfingen«: keine Messe. »Bargen«: keine Messe. »Biesendorf«: So., 10.30 Uhr Gottesdienst. »Bittelbrunn«: kein Gottesdienst. »Neuhausen«: Sa., 18.30 Uhr Gottesdienst. »Stetten«: keine Messe.

»Welschingen«: So., 10.30 Uhr Gottesdienst. »Zimmerholz«: So., 10.30 Uhr Gottesdienst. »Aach«: So., 18.30 Uhr Gottesdienst. »Ehingen«: So., 9 Uhr Gottesdienst. »Mühlhausen«: Sa., 18.30 Uhr Gottesdienst.

»Kirchengemeinde Hohenstoffeln-Hilzingen«: »Hilzingen«: Sa., 19 Uhr Eucharistiefeier am Vorabend. So., 9 Uhr Festamt.

»Seelsorgeeinheit Gottmadingen«: »Gottmadingen«: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier. »Gailingen«: So., 9 Uhr Eucharistiefeier. »Bietingen«: So., 10 Uhr Festgottesdienst. »Randegg«: Sa., 18.30 Uhr Eucharistiefeier am Vorabend. »Seelsorgeeinheit Tengen Bernhard von Baden«: »Blumenfeld«: Sa., 18.30 Uhr Eucharistiefeier zum Sonntag. »Tengen«: So., 10 Uhr Eucharistiefeier für die Seelsorgeeinheit. »Watterdingen«: So., 10 Uhr Wortgottesfeier.

Bietingen



Pfarrer Nikolaus Böhler begrüßte die neuen Ministranten. swb-Bild: privat

Nachwuchs für die Ministranten

Auch dieses Jahr konnten sich die Bietinger Ministranten über den Zugang von zwei neuen »Minis« freuen. Bei den Neuzugängen handelt es sich um Larissa Buchmann und Joshua Kahlert. Seit ihrer Kommunion im April dieses Jahres haben sie gelernt und geübt, was für ihren Dienst am Altar wichtig ist. In einem feierlichen Gottesdienst erhielten sie zum letzten Mal die begehrten Plaketten von Pfarrer Nikolaus Böhler, der die Seelsorgeeinheit Gottmadingen ab

November verlässt. Nachdem sie vor der versammelten Gemeinde ihr Versprechen abgaben, ihren Dienst treu und gewissenhaft zu verrichten, wurden sie zu vollwertigen Mitgliedern der Bietinger Ministranten. Die komplette Ministrantenschar besteht nun aus 21 Messdienern. Acht Bietinger Mistranten nahmen diesen August an der Wallfahrt nach Rom teil, die alle vier Jahre einen Höhepunkt für die Teilnehmer darstellt.

redaktion@wochenblatt.net

Termine

Frauenfrühstück in Gottmadingen, Sa., 27.10., 9.30 Uhr, Kirche des Nazareners, ev. Freikirche, Zeppelinstr. 4; Thema: »Das Kind in mir«.

Kleiderbörse des Elternbeirats der Grundschule Mühlhausen, Sa., 20.10., 13 - 14.30 Uhr, Mädeberghalle.

BUND-Kindergruppe Tengen: Treffen für Kinder von 6-10 Jahren, Fr., 19.10., 15-17 Uhr, Treffpunkt Alte Schule Tengen, Ludwig-Gerer-Str. 65; Thema: Warum färben sich die Blätter bunt? Anmeldung bis zwei Tage vor der Veranstaltung (findet auch bei Regen statt); Kontakt: Ina Geiger-Frischbier, Tel. 07733/7710, mobil 0152/04690278, bund.engen@gmail.com.

BUND-Jugendgruppe Gottmadingen: Treffen für Mädchen und Jungs von 10-15 Jahren, Fr., 19.10., 16-18 Uhr, Treffpunkt und Ende BUND-Naturschutzzentrum, Erwin-Dietrich-Str. 3; »Vogelscheuche

bauen«. Kontakt: freiwillige.nsz.hegau@bund.net, 07731/977103.

Jahrgang 1939/40 Gottmadingen: nächster Treff Mi., 17.10., 17 Uhr, Treffpunkt auf dem Parkplatz bei K. Heine-mann. Fahrt zum Hock in Radolfzell (Mitfahrgelegenheit).

»Torten herstellen« in Ebringen mit Konditormeister Siegfried Haas, Do., 18.10., 16 Uhr; Frauengemeinschaft SE Gottmadingen. Anmeldung bei Anne M. Gleichauf, 07739/5574.

Frauenfrühstück der Frauengemeinschaft SE Gottmadingen in Ebringen am 25.10., 9 Uhr, Schulhaus in Ebringen, Thema: »Ich bin ok - du bist ok!«. Anmeldung bei Veronika Koss-mann, 07739/202 oder 07739/600.

Schrottsammlung der Jugendfeuerwehr Engen Sa., 20.10., ab 8 Uhr (Holsammlung). Infos: 0171/7955402 oder 0176/20273321.

Vereine

Aach
DRK OV
AACH-VOLKERTSHAUSEN

Blutspendeaktion, Do., 18.10., 15.30 Uhr, Wiesengrundhalle, Volkertshausen.

Engen
DRK

Blutspende, Mo., 29.10., ganztags, Hohenhewenhalle, Welschingen.

HUNDESPORTVEREIN

Herbstprüfung, So., 28.10., ganztags, Vereinsgelände Hundesportverein, Welschingen.

LANDFRAUEN

»Maultäschle selbst gemacht«, Fr, 26.10., 19-22 Uhr, Forum Ernährung u. Verbraucherbil-

dung im Amt für Landwirtschaft, Winterspürer Str. 25, Stockach; Anmeldung: Elisabeth Auer, Tel. 07531/8002942, elisabeth.auer@LRAKN.de.

VDK-ORTSVERBAND
OBERER HEGAU

VdK-Stammtisch, Mi., 17.10., 17 Uhr, Gasthaus Bären, Welschingen.

Gottmadingen
KRANKENPFLEGEVEREIN

»ST. MARTIN«

Mitgliederversammlung mit u.a. Neuwahlen, Fr., 19.10., 20 Uhr, Sozialstation Gottmadingen, Pfarrer-Adler-Platz. Wünsche/Antrag nimmt Robert Stengele, Tel. 07731/72824, an.

Tengen

Powertennis pur
Mixed-Doppeltturnier des TC Tengen

Zum Abschluss der Außenplatzsaison 2018 des TC Tengen spielten elf Mixed-Doppelteams um den Doppeltourniertitel 2018. In drei Gruppen wurden in Gruppenspielen die Halbfinalisten ermittelt. Mit viel Einsatz und Spielwitz wurde um jeden Spielpunkt hart gekämpft. In der Gruppe 1 erreichten Angelika Eichkorn/Tobias Müller als Gruppenerste das Halbfinale. Kathrin Eichkorn/Marius Geldon spielten sich in der Gruppe 2 unangefochten ins Halbfinale.

In Gruppe 3 qualifizierten sich David Steiner/Timo Gartmaier für die Endrunde. Das Team Tanja Zeller/Wolfgang Strölin freuten sich als beste Gruppenzweite aller Gruppen über die Halbfinalteilnahme. Im 1. Halbfinale setzten sich Tanja Zeller/Wolfgang Strölin gegen Angelika Eichkorn/Tobias Müller durch und das 2. Halbfinale entschieden Kathrin Eichkorn/Marius Geldon gegen David Steiner/Timo Gartmaier für sich.

Das Finale um den Mixed-Titel 2018 war dann nichts für schwache Nerven. Nach langen Ballwechseln und Powertennis pur setzten sich zum Schluss dann knapp Kathrin Eichkorn/Marius Geldon durch und gingen als Turniersieger vom



Die glücklichen Sieger Marius Geldon und Kathrin Eichkorn bekamen vom 1. Vorsitzenden Georg Eichkorn den Wanderpokal überreicht. swb-Bild: TCT

Platz. Bei der anschließenden Siegerehrung bedankte sich der 1. Vorsitzende Georg Eichkorn bei allen Teilnehmern für ihre Teilnahme am letzten Außenplatzevent 2018 des TC Tengen und bei den Herren 50/2 für die hervorragende Bewirtung.

Am Sonntag, 18. November, findet das erste Tennishallenevent in der Tengerer Sandplatzhalle statt. Beim traditionellen Herren- und Damendoppeltturnier in den Altersklasse Damen 50 und Herren 50 wird dann um den ersten Tennishallentitel gespielt.

redaktion@wochenblatt.net

Gottmadingen



Seit einigen Jahren verbindet den Boule Club Riederbach aus Gottmadingen mit dem Pétanque Club aus Champagnole eine enge Freundschaft. Dieses Jahr reiste der BCR Anfang Oktober nach Frankreich. Bei tollen Boule-Spielen, leckerem Essen und noch besseren Gesprächen verlief das Wochenende sehr kurzweilig. Auf das nächste Treffen in zwei Jahren in Gottmadingen – zum 30. Jubiläum – freuen sich alle sehr. swb-Bild: Verein

NZ GERSTENSACK

Generalversammlung Do., 18.10., 20 Uhr, Hotel Sonne, Gottmadingen; u. a. stehen Wahlen an.

SC GOBI

Hauptversammlung SC Gottmadingen-Bietingen mit u. a. Neuwahlen, Do., 18.10., 20.30 Uhr, Clubheim Bietingen.

TUS

Calligraphy Heilyoga nach Yang Mian System, Do., 20 Uhr, neue TuS Sportstätte, Erwin-Dietrich-Str 11-1, Gottmadingen. Fragen und Anmeldung unter 07731/976100 oder Info@tus-gottmadingen.de.

VDK

»Altersmedizin - was ist das?«, Vortrag mit Dr. Gowin, Chef-

arzt für Altersmedizin, Mi., 31.10., 17.30 Uhr in der Sparkasse; Anmeldung unter Tel. 07731/978016, 07731/73585 oder 07731/45436.

Hilzingen
MUSEUMSVEREIN

Museum und Museumscafé geöffnet, Bücherflohmarkt, So., 28.10., 13-16 Uhr, Museum Hilzingen.

Randegg
NARRENVEREIN FIDELIA UNKENBRENNER

Jahreshauptversammlung mit u. a. Wahlen, Fr., 19.10., 20 Uhr, Bürgersaal Randegg; Tagesordnungspunkte unter www.unkenbrenner.de.

Bestattungsvorsorge. Eine Sorge weniger.

Bestattungshaus Decker

Telefon: 07731 / 99 68 - 0

Schaffhauser Str. 98 | 78224 Singen

www.decker-bestattungen.de

Notrufe / Servicekalender

Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der DRK Rettungswache.

Abfluss verstopft? 24-Std.-Notdienst FEHRLE

Telefon 07731/9750461
Mobil 0151/42534431

Bereitschaftsdienst der Engerer Stadtwerke: 07733/94 80 40
Tengen

Wasserversorgung: Pumpwerk Binningen: 07739/309, 07736/7040
Am Wochenende/nachts: 0172/740 2007

Gottmadingen

Wasserversorgung: 07731/908-0 (Anrufbeantw. m. Notrufnummer) tagsüber: 07731/908-125
Polizeiposten: 07731/1437-0
Polizei SH: 0041/52/6242424

Hilzingen

Wasserversorgung: 0171/2881882
Stromversorgung: 07733/946581
Schlatt a. R.: 0041/52/6244333

Gailingen

Wasserversorgung: 07731/908-0 (Anrufbeantw. m. Notrufnummer) tagsüber: 07731/908-125
Strom: 0041-52/6244333

Apotheken-Notdienste

0800 0022 833
(kostenfrei aus dem Festnetz) und
22 8 33*
von jedem Handy ohne Vorwahl

Apotheken-Notdienstfinder
*max. 69 ct/Min/SMS

Tierärzte-Notdienste

20./21.10.2018
Chr. Rudolf, Tel. 07738/285

24-Std. Notdienst WIDMANN

Heizungsausfall • Rohrbruch • Rohr-Verstopfung und Sturmschäden

07731/ **8 30 80** gew.

Mühlhausen-Ehingen

Für den Winter einkleiden

Am Samstag, 20. Oktober, findet in der Mägdeberghalle in Mühlhausen von 13 bis 14.30 Uhr eine Kleiderbörse statt. Schwangere werden gegen Vorlage des Mutterpasses ab 12.30 Uhr eingelassen. Verkauft werden gut erhaltene Herbst- und Winterbekleidung, Kinderschuhe, Kinderwagen, Autositze, Spielzeug, Ausstattungsartikel sowie Umstandsmode. Außerdem ist für das leibliche Wohl in Form von Kaffee und selbstgebackenen Kuchen bestens gesorgt. Die Einnahmen gehen zu Gunsten der Kinder der Grundschule Mühlhausen-Ehingen.

redaktion@wochenblatt.net

Engen

Die tanzenden Puppen

Die Hottenlocher Puppenbühne entführt am Samstag, 20. Oktober, ins Märchenreich. Ab 15 Uhr zeigen beide Spielerinnen mit ihren Marionetten im Impulshaus Engen »Das Erdmännchen«, frei nach den Gebrüder Grimm.

redaktion@wochenblatt.net

Engen

Über die Kunst des Weglassens

Nachdem der Lesekreis mit dem »Architekt des Sultans« ein vielseitiges Sittenporträt des osmanischen Reiches diskutiert hat, haben die Teilnehmer für den nächsten Termin, am 21. November, das schmale Bändchen »Laufen« von Jean Echenoz ausgewählt. Von dem bereits 2009 erschienenen Roman war das Feuilleton begeistert und Echenoz als Meister des »intelligenten Weglassens« gefeiert, der es in wenigen Szenen schafft, den legendären Langstreckenläufer Emil Zátopek ohne Pathos und auf eine anrührende Art näher zu bringen. Ein Buch, das Grundlage für eine interessante Diskussion geben wird, zu der neue Teilnehmer herzlich eingeladen sind. Über manfred@mueller-harter.de wird gerne weitere Auskunft erteilt.

Gottmadingen

Lesefutter für die Kleinen

Aus dem Buch über den »kleinen Lappe Sampo« von Zacharias Topelius & Veronica Leo wird in der Gemeindebücherei Gottmadingen am Donnerstag, 18. Oktober, gelesen. Von 14.30 bis 15.30 Uhr sind Kinder ab vier Jahren eingeladen. Es lesen Margrit Sieg, Elke Diener und Brigitte Gollent.

redaktion@wochenblatt.net

Diessenhofen



Die Sperrung der Rheinbrücke zwischen Diessenhofen und Gailingen diente primär dem Ersatz der Brandmeldeanlage, doch gleichzeitig wurden noch verschiedene Sanierungs- und Reinigungsarbeiten durchgeführt. In Rekordzeit wurde der beschädigte Dachkännel auf der Gailingen Seite fachgerecht ersetzt und Beschädigungen an den Balken behoben. Zwischen dem Gasthaus Krone und der Zollstation wurden Anpassungen am Belag vorgenommen.

Gottmadingen

Das Geheimnis wird gelüftet

Nach den erfolgreichen letzten Jahresempfängen lädt die Gemeinde Gottmadingen zum 8. Mal ihre Bürgerinnen und Bürger in die Fahr-Kantine ein. Der Jahresempfang findet am Sonntag, 28. Oktober, um 11.15 Uhr statt. In diesem würdigen Rahmen sollen verdiente Bürgerinnen und Bürger für ihr vielfältiges ehrenamtliches Engagement ausgezeichnet werden. Die Ehrungen finden in den Kategorien »Kultur und Sonstiges«, »Soziales und Kirchen« sowie »Sport« und dem »Lebenswerk« statt. Es bleibt spannend, denn die Namen der Geehrten, die in geheimer Sitzung von den Vertretern der Gottmadinger Verein gewählt wurden, werden erst am Jahresempfang durch die Laudatoren gelüftet. Der Jahresempfang ist für den Gemeinderat und Bürgermeister Dr. Michael Klinger auch eine gute Gelegenheit, alle Neubürger in Gottmadingen willkommen zu heißen. Die Feier wird musikalisch umrahmt vom »Vokalensemble Klangfarben«. Im Anschluss lädt die Gemeinde Gottmadingen zu einem kleinen Stehempfang mit Imbiss ein, bei dem die Mitglieder des Gemeinderates die Bewirtung der Gäste übernehmen werden.

redaktion@wochenblatt.net

Engen

Die Töne der Tiere
Musikalisches Märchen nicht nur für Kinder

Einem musikalischen Märchen konnte man kürzlich in Engen lauschen: In der evangelischen Auferstehungskirche wurde das Kinderkonzert »Peter und der Wolf« aufgeführt. Das Zwitschern des Vogels gespielt von der Querflöte, das Herannahen des Wolfes, verkörpert durch das Horn – das konnten Eltern und Kinder hier miterleben. Erzählt wurde das Abenteuer des kleinen Peter, von Sängerin und Moderatorin Julia Leckner begleitet und untermalt vom Holzbläserquintett »Solitär Quintett« aus Salzburg. Im vorderen Teil der Kirche Platz genommen, wurden die Kinder in das Werk vom Komponisten Sergej Prokofjew eingebunden und konnten noch dazu die Instrumente kennenlernen.

In dem bekannten Märchen geht es um den kleinen Peter, der mit seinem Großvater am Waldrand lebt und dort mit verschiedenen Tieren befreundet ist. Entgegen der Warnungen seines Großvaters lässt er die Gartentür offen und ermöglicht es so dem Wolf, in die Idylle am Gartenteich einzudringen. Der mahnende Großvater wurde akustisch dargestellt durch das Fagott, gespielt von Olga Garcia Martin. Peters Freund, den Vogel, verkörperte die Flötistin Agnes Mayr auf der Querflöte. Maria Marshall spielte die etwas verwirrte Ente auf der Oboe. Das Thema der Katze wurde gespielt von Dario Zingales an der



Das »Solitär Quintett« aus Salzburg begeisterte mit seiner Aufführung des Kindermusicals »Peter und der Wolf« in der Auferstehungskirche in Engen.

swb-Bild: ar

Klarinette. Das Horn, gespielt von Lukas Müller, kündigte den Wolf an. Alle fünf Musiker haben ihr jeweiliges Instrument am Mozarteum in Salzburg studiert. Ihnen liegt besonders die Vermittlung von Musik an Kinder und Jugendliche am Herzen. Dies gilt auch für den Förderkreis für Kirchenmusik an der evangelischen Auferstehungskirche in Engen, welcher dieses besondere Kinderkonzert veranstaltete. »Wir versuchen, die Kinder in erster Linie mit den Instrumenten vertraut zu machen. Und Live hat dies noch einmal eine ganz andere Quali-

tät als auf dem Handy oder im Fernsehen«, erklärte Ilse Gritz, erste Vorsitzende des Förderkreises. Sie zählte 80 Kinder und ungefähr die gleiche Anzahl an Erwachsenen. »So viele Kinder waren noch nie bei einem Kinderkonzert bei uns«, zeigte sie sich zufrieden. »Schon seit Jahren wollten wir »Peter und der Wolf« als Kinderkonzert bei uns haben«, erklärte Sabine Kotzerke, Kantorin des Förderkreises. Nun hatte es geklappt und dies sogar mit den Musikern aus Salzburg. Aline Riedmüller

redaktion@wochenblatt.net

ALTER, Du kannst mich mal.

Einladung

Sparen Sie nur an diesem Tag bis zu 333,- €

Tag der offenen Tür
Sonntag, 21. Okt. 13.00 - 17.00 Uhr
Engen Jahnstr. 47

DEUTSCHES INSTITUT FÜR SERVICE-QUALITÄT GmbH & Co. KG
1. PLATZ INJOY Testsieger Fitness-Studios
TEST Jan. 2018
11 überregionale Fitness-Studio-Anbieter
Testsieger seit 2010
www.disq.de
Privatwirtschaftliches Institut
ntv

DEUTSCHLAND TEST
EINE MARKE VON MONEY
BESTES FITNESSSTUDIO
KUNDENFRIEDENSTEST SURFACED (FOCUS 04/18)
www.deutschlandtest.de

INJOY
INTERNATIONAL SPORTS- & WELLNESSCLUBS

Engen

Kirchenkabarett vom Feinsten

Das Bildungswerk der Seelsorgeeinheit Oberer Hegau lädt am Freitag, 19. Oktober, um 20 Uhr ins Katholische Gemeindezentrum im Hexenwege nach Engen zu einem Kirchenkabarett mit den »Maulflaschen« ein. Sie sind über Monate ausgebucht und absoluter Garant für strapazierte Lachmuskeln. Mit ihrem Programm »verkehrt – bekehrt?!« bieten die Maulflaschen schwäbisch-badische »Realsatire zwischen Komik und Kabarett« in Szenen und Liedern. Karten im Vorverkauf gibt es im Katholischen Pfarrbüro in Engen, bei der Bäckerei Grecht in Engen, Mühlhausen-Ehingen und Gottmadingen.

redaktion@wochenblatt.net

Mühlhausen-Ehingen

Nie zu alt fürs Internet

Unter diesem Motto veranstalten die PC-Senioren Mühlhausen-Ehingen für Seniorinnen und Senioren 60+, die bisher noch keinen Kontakt zum Internet und Smartphone und Co. hatten, eine Informationsveranstaltung, um ihnen das Internet näher zu bringen. In der Veranstaltung werden an verschiedenen Lerninseln neben Datenschutz- und Verbraucherthemen auch Erleichterungen vorgestellt, die sich durch die digitalen Technologien ergeben. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Voranmeldung ist nicht notwendig. Die Veranstaltung findet am Dienstag, 23. Oktober, und am Donnerstag, 25. Oktober, jeweils von 15 bis 17 Uhr in der Computeraula der PC-Senioren in der Grundschule Mühlhausen-Ehingen statt.

redaktion@wochenblatt.net

Gottmadingen

Medizin im Alter

Demografischer Wandel bedeutet, dass es immer mehr ältere Menschen gibt. Und mit dem Alter steigen meist auch die gesundheitlichen Probleme. Was beinhaltet die Altersmedizin und wie kann sie helfen? Diesen Fragen wird Altersmediziner und Internist Dr. Achim Gowin, Chefarzt des Hegau Bodensee Klinikums Radolfzell, nachgehen. Er referiert am Mittwoch, 31. Oktober, um 17.30 Uhr zum Thema »Altersmedizin – was ist das?«. Dazu laden der AWO-Ortsverein, das Rote Kreuz, der Seniorenbeirat und der Sozialverband VdK bei freiem Eintritt in den Vortragsraum der Sparkasse Gottmadingen Obergeschoss ein, das »barrierefrei« zu erreichen ist. Anmeldung unter 07731/978016 (Walter Benz), 07731/73585 (Heinz Gabriel) oder 07731/45436 (Jürgen Schweizer).

redaktion@wochenblatt.net

Engen / Gailingen

Laufen für die gute Sache

Er ist sportsüchtig und er will durch sein Engagement etwas bewegen: Pietro Torre aus Engen, will am 3. November beim



Pietro Torre aus Engen will etwas bewegen und läuft am 3. November zu Gunsten des Hegau-Jugendwerks (HJW).

swb-swB-Bild: privat

Megamarsch Stuttgart 50/12 von dem Cannstatter Wasen über den Remstal-Höhenweg bis nach Plüderhausen zu Gunsten des Hegau-Jugendwerks (HJW) 50 Kilometer in zwölf Stunden zurücklegen und sich dabei seine zurückgelegten Kilometer vergolden lassen. Das gesammelte Geld soll der Förderverein des Hegau-Jugendwerks Gailingen bekommen, der derzeit Geld sammelt für eine Rollstuhlschaukel für seine kleinen Patienten. Torre, der seit seiner frühen Kindheit Sport betreibt, hat einen guten Grund für die Aktion: Sein Sohn war selbst über mehrere Wochen Patient im Hegau-Jugendwerk gewesen.

Gottmadingen

Durch den Ruhewald

Seit sieben Jahren bietet der Ruhewald Gottmadingen nun schon die Möglichkeit naturnaher Bestattungen. Der Gedanke dahinter war: Ein Bestattungsort, unabhängig von der Konfession, dem Wohnort, an einem Platz an dem man sich keine Sorge um die Grabpflege machen muss, dort wo man sich schon zu Lebzeiten wohlfühlt hat – dem Wald. Wer sich darüber informieren möchte, kann das bei der nächsten Führung am 19. Oktober, um 17 Uhr tun. Hier können sich Interessenten die Bäume anschauen und ihren ganz persönlichen Baum finden. Der Ruhewald Gottmadingen steht allen Menschen offen und auch Besucher aus dem Umland sind herzlich willkommen. Treffpunkt ist auf dem Parkplatz im Ruhewald. Eine Wegbeschreibung sowie die neuesten Unterlagen gibt es auch auf der Homepage www.gottmadin.gen.de. Die Führung dauert rund 45 Minuten. Infos auch bei Fr. Zureich, Telefon: 07731 908-164.

redaktion@wochenblatt.net

Heute geht es ihm wieder rundum gut, sagt der dankbare Vater, der bei seinen vielen Besuchen im HJW einen Einblick in die dortige Arbeit und viele Patientenschicksale bekommen hat. Das hat ihn tief berührt. Er möchte die Einrichtung und die Patienten dort gerne unterstützen und sich auch bei dem Team des HJW für die tolle Betreuung seines Sohnes bedanken. Jetzt marschiert er und wird dabei nicht nur von vielen Sportskollegen seines Fußballvereins vom Hegauer e.V., von Kunden, Freunden und Bekannten unterstützt. Selbst der eigene Sohn gibt von seinem Taschengeld seinem Vater Geld für jeden seiner gelaufenen Kilometer. Weitere Unterstützer sind willkommen, so Torre, der sein großes Ziel – nach dem Megamarsch genügend Geld für die rund 10.000 Euro teure Rollstuhlschaukel zusammenzubekommen. Mitmachen ist ganz einfach: Wer Pietro Torre bei seiner Mission unterstützen will, kann für jeden marschierten Kilometer einen selbst festgelegten Betrag spenden. So viele Kilometer wie Torre am Ende schafft, so viel Geld müssen die Spender an den Förderverein zahlen. Selbstverständlich erhält jeder, der den Läufer unterstützt, eine Spendenbescheinigung, die vom Förderverein des Hegau-Jugendwerks Gailingen GmbH ausgestellt wird. Mehr Infos unter www.megamarsch.de/stuttgart/

Engen

Stimmen der Freude

Am Samstag, 20. Oktober, um 19 Uhr ist der Gospelchor »Voices-of-Joy« zu Gast in der Stadtkirche in Engen. Die Zuhörer dürfen sich auf einen abwechslungsreichen Abend mit soulig mitreißenden aber auch ruhigen Liedern verschiedener internationaler Komponisten freuen. Der Gospelchor aus Villingen-Schwenningen konnte zuletzt im Jahr 2014 das Engener Publikum mit der Aufführung der Gospelmesse »Gloria« begeistern. Der von den erfahrenen Musikern und Chorleitern Sven-Udo Rösler und Sabine Siegel geleitete Chor besteht aus 35 Sängerinnen und Sängern sowie einer fünfköpfigen Band. Allen gemeinsam ist die Begeisterung für die Gospelmusik sowie der Wunsch die frohe Botschaft des Evangeliums mit der Musik weiterzutragen. In den 20 Jahren seines Bestehens hat Voices of Joy über 100 Konzerte in Baden-Württemberg aber auch darüber hinaus gegeben. Der Eintritt ist frei, Spenden sind erbeten. Infos unter: www.voices-of-joy.de.

Gailingen

Radeln für die Umwelt HJW-Mitarbeiter ließen Auto stehen und gewannen

Auch in 2018 haben die Mitarbeiter des Hegau-Jugendwerks in Gailingen bei ihrer »FahrradAktion« kräftig in die Pedale getreten. Am Ende hatten 24 Mitarbeiter über die Sommermonate ihre Autos stehengelassen und sind stattdessen mit dem Fahrrad zur Arbeit gekommen – stolze 16.056 Kilometer kamen so an rund 1.100 geadelten Tagen zusammen. Bereits zum achten Mal hatte Dr. Klaus Scheidtmann, der ärztliche Direktor des Hegau-Jugendwerks, seine Mitarbeiter in den Sommermonaten aufgerufen, das Auto stehen zu lassen und mit dem Fahrrad zur Arbeit zu kommen mit dem Ziel: Radeln für die eigene Fitness und zum Wohle der Umwelt. Wer sich an der Aktion beteiligte, der hatte die Chance auf einen attraktiven Gewinn. Jeder Teilnehmer durfte ein Los in die Glückstrommel geben; all jene, deren einfacher täglicher Arbeitsweg mehr als zehn Kilometer beträgt, durften gar zwei Lose in den Lostopf legen. Aus diesem zog Patientin Franziska Haug jetzt am Ende des Radelsommers die glücklichen Gewinner. Über den Hauptpreis, einen Gutschein über 400 Euro gestiftet von der Firma Zweirad Joos in Radolfzell, durfte sich Rainer Mack freuen. Den zweiten Preis, einen Gutschein über 100 Euro einzulösen beim

Hegau

Auf internationalem Parkett Hohe Auszeichnungen für Schüler der JMS

In der Bayerischen Musikakademie Marktoberdorf fand der europaweit einzigartige internationale Wettbewerb für Klavier zu sechs oder/und acht Händen statt. Bei den über 40 Teilnehmern aus Europa und Asien sind dieses Jahr wieder vier Schüler aus der Klavierklasse Heinrich Beise der Jugendmusikschule (JMS) Westlicher Hegau an den Start gegangen. Die erst zehnjährige Celine Mercedes Speisekorn aus Worblingen, Ardonisa Masurica, zwölf Jahre alt aus Rielasingen, Elena Weiland (Gast), 12 Jahre alt aus Radolfzell, und Robbin Jin, 18 Jahre alt aus Büsingen haben bei diesem großen Wettbewerb die JMS Westlicher Hegau hervorragend präsentiert. Das Trio »Cearel« mit Celine, Ardonisa und Elena ging in der Kategorie B an den Start und erspielte sich den sagenhaften 1. Preis. Damit stellte sich die Schülerin Ardonisa Masurica schon das 2. Mal innerhalb nur eines Jahres einer internationalen Jury. Im März 2018 gewann sie den 1. Preis bei dem internationalen Wettbewerb »Musikalisches Feuerwerk in Baden-Württemberg« in Mühlacker. Das Trio »Mein Klang« mit Robbin Jin und seinen Kollegen Wonyoung Jung und Sunmin



Bei der diesjährigen FahrRadAktion durfte sich am Ende des Radelsommers Elke Fonseca-Baptista (re.) über den zweiten Preis freuen, während der Hauptgewinner im Urlaub weilte. Den Preis überreichten Andreas Joos (li.) und Dr. Klaus Scheidtmann. Glückssfee spielte Patientin Franziska Haug (2.v.re.). swb-Bild: aj

Fahrradhaus Joos, gestiftet von der Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW), hatte sich Elke Baptista-Fonseca erradelt. Auch der dritte Preis, einen Gutschein über 50 Euro stiftete die UKBW, ihn erhielt Conni Wegner-Schmidt. Über hochwertige Fahrradhelme, gestiftet von der Unfallkasse und dem Hegau-Jugendwerk, durften sich Elisabeth Grässer, Kirsten Beck, Christine Schweikle und Franz Schürmann freuen. Aber auch für alle anderen fleißigen Pedaltreter

gab es attraktive Trostpreise. Scheidtmann freute sich, dass seine umweltfreundliche und fitnessfördernde Idee auch in diesem Jahr auf so fruchtbaren Boden fiel. Andreas Joos freute sich, dass mit der Aktion der Fahrradverkehr gestärkt würde und er lobte die Aktion als eine der wenigen im Land, die es schon seit mehreren Jahren kontinuierlich gebe. Die UKBW und das Fahrradhaus Joos sind übrigens seit Anfang der Aktion als Partner dabei.

redaktion@wochenblatt.net



Sie präsentierten die JMS Westlicher Hegau hervorragend auf internationaler Ebene, vorne: Celine Mercedes Speisekorn und Ardonisa Masurica sowie Robbin Jin, Ulrike Brachat, Heinrich Beise.

swb-Bild: JMS

Rno aus Südkorea erspielten sich den 3. Preis. Weitere Erfolge und der Durchbruch zum 1. Preis auf internationaler Ebene gelangte dem Schüler Robbin Jin im südkoreanischen Mokpo bei dem »3rd Meinklang International Piano Competition«. Er ergatterte den 1. Preis in der Kategorie Kammermusik (Klaviertrio) und den 2. Preis in der Kategorie Klaviersolo.

Robbin Jin ist zudem Gesangsschüler der Gesangsklasse Ulrike Brachat. Diese herausragenden Ergebnisse sprechen für die ausgezeichnete fachliche und pädagogische Ausbildung, die die JMS in ihren Gemeinden Gailingen, Gottmadingen, Rielasingen-Worblingen, Hilzingen im 36. Jahr ihres Bestehens anbietet.

redaktion@wochenblatt.net

»Pro Familia« freut sich über Spenden



Das Team von »Pro Familia« freut sich über die finanziellen Zuwendungen als auch über die handwerklichen Leistungen (v.l.): Marcel Rothmund, Kirsten Schaefer, Julia Hauser, Mathias Graf, Markus Kümmerle, Udo Klopfer, Roy Rösch und Mareike Vollmar.

swb-Bild: ly

Als eine anerkannte Einrichtung für Ehe-, Familien-, Lebens- und Schwangerschaftskonfliktberatung, die politisch als auch konfessionell unabhängig ist, dafür ist Pro Familia in Singen bekannt. Eine kleine Baustelle, deren Fortschritte schon recht gut zu erkennen sind, gibt es momentan bei der Einrichtung in der Feuerwehrstraße. Nach 16 Jahren werden in der Beratungsstelle neue Fußböden gelegt und die Wände bekommen einen frischen Anstrich. Ermöglicht hat dies die Stiftung der Sparkasse Hegau-Bodensee, der

Lions Club Radolfzell-Singen, das Malerunternehmen Nikola Hajduk sowie die Bodenlegerfirma Marcel Rothmund. »Wir sehen das Geld im sozialen Bereich sinnvoll angelegt«, wie Udo Klopfer von der Sparkassenstiftung und Markus Kümmerle vom Lions Club unisono betonten. Mathias Graf und das Team von »Pro Familia« können sich nun freuen, dass bei den Gesamtrenovationskosten von rund 11.000 Euro die Hälfte gespendet wurde.

Karin Leyhe-Schröpfer
redaktion@wochenblatt.net

»Wer die Natur rettet, rettet die Menschen«

Mamadou Mbodji aus dem Senegal bei den Naturfreunden Singen



Hans-Peter Storz, Bürgermeisterin Ute Seifried, Mamadou Mbodji, Heidi Lorenz-Schäufele, Waldafried Schrott und Daniela Dietsche (Landesverband der Naturfreunde) beim Treffen auf dem Singener Tannenber.

swb-Bild: of

nem Heimatland ist dieser schon drastisch spürbar durch den Anstieg des Meeres und dessen immer stärkerer Erwärmung, die für Küstenerosionen und das Ausbleiben der für die Ernährung der Menschen sehr bedeutsamen Fische sorgt. Auf der anderen Seite dehnt sich die Sahelzone besonders im Norden des Landes, aus dem Mbodji stammt, immer weiter aus.

Die lebensnotwendigen Regenzeiten fallen immer kürzer aus. Und so geht es vielen Ländern in Afrika, die nach der Ansicht Mbodjis die Hauptlast des Klimawandels zu tragen haben. Und hier prophezeit der Naturschützer riesige Wellen von Flüchtlingen, die ihre Heimat verlassen müssen, auf der Suche nach neuen Lebensräumen. Diesen Menschen sollte freilich

ermöglicht werden, im eigenen Land Zukunftsperspektiven zu bekommen. Im eigenen Land praktizieren die Naturfreunde, die es dort seit 1996 gibt, eine Politik vieler kleiner Schritte. Doch wenn man die nicht gehe, dann bewege man sich gar nicht von der Stelle. Begründet wurden die Naturfreunde unter dem Eindruck mehrerer Dürren, die das Land heimgesucht hatten unter dem Leitsatz »Wer die Natur rettet, rettet den Menschen«. Zum Beispiel werden Obstbäume an Familien auf dem Land ausgegeben, damit sich diese besser selbst versorgen können und zudem Grün um das Haus haben. Mit Unterstützung auch der Naturfreunde können so über 1.000 Bäume pro Jahr ausgegeben werden. Eine Vision ist es noch, das Thema Photovoltaik noch viel stärker zu nutzen: Mit dezentral erzeugtem Strom könnte so zum Beispiel verhindert werden, dass die ohnehin schrumpfenden Wälder nicht noch weiter abgeholzt werden.

Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net

– Anzeige –

Das INJOY Rielasingen beweist: Ausreden gelten nicht mehr! 50 Teilnehmer für ein kostenloses 4 Wochen »Deine-Zeit-Projekt« gesucht!

Zu heiß, zu kalt, zu alt, zu jung, zu dick, zu dünn ... und vor allem KEINE ZEIT.

Die Liste der Ausreden, um nicht ins Training zu müssen, ließe sich noch beliebig verlängern. Sebastian Kneipp, Naturheilkundler (1821 – 1897) wusste bereits die Tatsache, dass, wer sich jetzt keine Zeit für seine Gesundheit nimmt, sich später viel Zeit für seine Krankheiten nehmen muss. Und klar ist auch, Ausreden verbrennen keine Kalorien. Wenn man mal ganz ehrlich zu sich selbst ist, weiß man auch, dass das alles nur Ausreden sind. Die Wahrheit ist in diesem Fall so einfach wie entwaffnend und man hat wenig Lust, sie sich einzugestehen: **Jeder hat Zeit, seinen Körper fit zu halten.** Egal, ob Du Unternehmensberater, Hausfrau, Arzt, Schlosser oder Rechtsanwalt bist. Es ist schlussendlich nur die Priorisierung Deiner Aktivitäten, die über Deine körperliche Fitness, Deine Figur und Deine Gesundheit entscheidet. Wenn Fitness und Gesundheit in Deinem Leben nur eine untergeordnete Rolle spielt und in Deiner Prioritätenliste irgendwo zwischen Besuch der Schwiegereltern und Frühjahrsputz oder Lohnsteuerjahresausgleich angesiedelt ist, dann wirst Du Deine Ziele auch niemals erreichen. So schade das auch ist, aber es ist die Wahrheit. Ausreden gibt es schon so lange, wie die Menschheit selbst. Sie dienen uns dazu, unser Leben bequemer zu gestalten. Wer Fitness und seine vielen Verpflichtungen in Einklang bringen möchte, muss sich das zu allererst eingestehen. Eine schlaue Trainings- und Zeitplanung erlaubt es Dir, auch bei vollem Terminkalender Zeit für Dein Training freizuschaukeln. Wenn Du am Ball bleibst, wirst Du schon bald sichtbare Fortschritte machen, welche wiederum Deine Motivation stärken werden. Ein positiver Kreislauf also, Du musst ihn nur beginnen. Wenn Du nächsten Sommer eine gute Strandfigur haben möchtest, ist der beste Zeitpunkt zu beginnen JETZT. Wenn Du jetzt nicht startest, wirst Du es nächsten Sommer bereuen – garantiert.

Wenn Du Deine Rückenschmerzen lindern möchtest, ist der beste Zeitpunkt zu beginnen JETZT. Wenn Du mehr Ausdauer möchtest, starte JETZT! Gesund älter werden und fit bleiben? Richtig geraten: Starte JETZT! **Wer hätte das gedacht. Du hast ja doch Zeit!** Eine Analyse verschiedener Sporthochschulen und Universitäten mit mehr als 10.000 Teilnehmern entkräftet nun endgültig diese Ausreden. Das vierwöchige Training, welches die Teilnehmer absolvierten, wirkte nicht nur positiv auf die körperliche Fitness und das Aussehen, sondern auch auf das psychische Wohlbefinden und die Gesundheit der Teilnehmer. Zu Beginn der Studie behaupteten 65,7 Prozent, keine Zeit für das Training zu haben. Am Ende waren es nur noch 9,1 Prozent. Was war in diesen 4 Wochen geschehen? Die Antwort lautet, dass die Teilnehmer die vielen positiven Wirkungen des Trainings spürten und daher nun bereit waren, bei anderen Tätigkeiten Zeit für das Training »abzuzwacken«.

Kostenloses 4 Wochen Projekt nur im INJOY Rielasingen! Gesucht werden 50 Teilnehmer, die „eigentlich“ keine Zeit haben, aber dennoch gerne fit wären. Die Teilnehmer trainieren 4 Wochen lang 2 mal für ca. 60 Minuten ein spezielles chipkartengesteuertes Muskel- und Ausdauertraining, welches zusammen mit den Trainern erstellt und eingestellt wird. Für die Teilnahme sind keine sportlichen Voraussetzungen notwendig. Es wird auf jeden Teilnehmer individuell eingegangen. **Sei stärker als Deine stärkste Ausrede und nimm jetzt teil am kostenlosen 4-Wochen-Projekt!** **Wenn Du zu den Teilnehmern gehören und einen der begrenzten und begehrten Plätze haben möchtest, vereinbare am besten gleich ein kostenloses und unverbindliches Beratungsgespräch unter der Hotline 07731 -93160.**

Jetzt anmelden
zum kostenlosen
4-Wochen-Projekt

• inkl. Getränke

• trainieren Sie mit modernsten Trainingskonzepten

Kommen Sie jetzt zum mehrfachen Testsieger!

DEUTSCHES INSTITUT FÜR SERVICE-QUALITÄT GmbH & Co. KG

1. PLATZ INJOY Testsieger Fitness-Studios TEST Jan. 2018 9 überregionale Fitness-Studio-Anbieter

www.disq.de Privatkundenschutz und mehr

n-tv

WISSENSCHAFTLICH QUALIFIZIERTES MUSKELTRAINING

WQM

Fühl Dich NEU

INJOY INTERNATIONAL SPORTS- & WELLNESSCLUBS

Injoy Singen-Rielasingen Adam-Opel-Str. 10 D-78239 Rielasingen www.injoy-singen.de

Hansefit

Firmenfitness für ein gesundes Unternehmen

HOTLINE 07731 / 93 160



AUS SINGEN UND DEM HEGAU



GEBURTEN

SINGEN

- 28.06. Msaël Afom Tsegay, Akbret Tesfay Tela und Afom Tsegay Teklit, Bodman-Ludwigshafen, Kaiserpfalzstr. 97
- 01.07. Alex Olasunkanmi Oladipupo Joseph, Sarah Joseph und Abraham Joseph, Todtmoos, Kirchbergstr. 26
- 12.08. Mazikeen Michele Tobina, Samantha-Lucia Tobina geb. Bechtold, Engen, Alois-Baader-Str. 17
- 17.08. Nico Diener, Michaela Diener, Tengen, Waldstr. 18 und Klaus Scheunemann, Aldingen, Richard-Wagner-Str. 23
- 23.08. Milo Spadino, Sarah Jung und Claudio Spadino, Konstanz, Klingenbergstr. 9
- 24.08. Izer Elezi, Hatidje Elezi geb. Djelili und Omer Elezi, Singen, Major-Scherer-Str. 35
- 24.08. Julia Marie Riedlinger, Anika Carina Hölbling und Wolfgang Riedlinger, Singen, Fabrikstr. 8
- 24.08. Anesa Mutapcic, Elvira Bjelic Mutapcic geb. Bjelic und Tajib Mutapcic, Singen, Bahnhofstr. 43
- 26.08. Beria Kantilav, Ferda Kantilav geb. Cantilav und Hasan Kantilav, Klettgau, Hauptstr. 60
- 26.08. Samir Murat Öztürk, Diana Avdulj, Singen, Bruderhofstr. 52 und Ömer Öztürk, Singen, Konstanzer Str. 69
- 26.08. Rian Cedric Mendes, Rany Mendes geb. Leporz und Nuno Miguel Mendes, Singen, Homburgstr. 9a
- 27.08. Juna Kaas, Andrea Kaas geb. Bohn und Sebastian Kaas, Villingen-Schwenningen, Altstadtstr. 5
- 28.08. Jannik Wolfgang Karsten, Cathérine Franziska Karsten geb. Stritt und Michael Herbert Karsten, Leibertingen, Rappenbühl 28
- 28.08. Alina Fazlija, Arnela Fazlija geb. Idrizi und Elvis Fazlija, Gottmadingen, Roseneggstr. 6
- 28.08. Lea Sandra Baumeister, Kristin Baumeister geb. Radkohl und Harald Baumeister, Bräunlingen, Im Kalköfele 13
- 28.08. Maria Ines Dias Berenguel, Jacinta Andreia Da Cruz Dias und Daniel Pinho Berenguel, Singen, Lange Str. 4
- 28.08. Kadir Can Korkmaz, Dilek Korkmaz geb. Göydemir und Nihat Korkmaz, Singen, Böhlinger Str. 6
- 29.08. Malia Pingitore, Marina Pingitore und Manuel Marcel Pingitore geb. The, Stockach, In den Erlen 6
- 30.08. Ela Su Yavuz, Vildan Yavuz geb. Güler und Serdar Yavuz, Singen, Lange Str. 4
- 30.08. Dua Mahmutaj, Ajne Mahmutaj geb. Gashi und Gazmend Mahmutaj, Singen, Fittingstr. 35
- 31.08. Tiziana Anna Grizzanti, Loredana Grizzanti geb. Berger und Carmelo Grizzanti, Engen, Bahnhofstr. 8a
- 01.09. Greta Christel Bausinger, Judith Nadine Bausinger geb. Schrot, Konstanz, Wollmatinger Str. 4 und Holger Bausinger, Kreuzlingen, Schweiz, Weststr. 4

- 01.09. Ida Sophie Dummel, Martina Alma Maria Dummel geb. Stetter und Christian Dummel, Stockach, Hans-Kuony-Str. 1
- 02.09. Mia Zoe Berger, Sabrina Berger geb. Wiesmann und Jan Patrick Berger, Singen, Erzbergerstr. 35
- 02.09. Ethan Aiden Ferreira Soares, Tamara Katarina Ferreira Soares geb. Berenji, Lottstetten, Tiergartenstr. 5 und Leonel Ferreira Soares, Oberkulm, Schweiz, Birchgasse 1
- 02.09. Kylian Linus Fritschi, Katharina Charlotte Fritschi geb. Neumann und Tobias Roger Fritschi, Schaffhausen, Schweiz, Zweigstr. 3
- 02.09. Leon Heiko Bergmann, Nicole Brigitte Bergmann und Marcel Strehli, Singen, Reichenaustr. 47
- 02.09. Klara Regina Fiedler, Carolin Brecht und Marcel Fiedler, Singen, Beethovenstr. 5
- 03.09. Mia Sophie Keller, Sabrina Keller geb. Scheu und Stefan Martin Keller, Blumberg, Im Dorf 18
- 03.09. Luisa Mila Schartner, Jessica Annemarie Schartner geb. Grytz und Richard Schartner, Singen, Rudolf-Diesel-Str. 11a
- 03.09. Samuel Cristian Petru Grozav, Monika Maria Grozav geb. Bierwagen und Cristian Grozav, Gottmadingen, Zollstr. 4
- 03.09. Jola Jovanovic, Tanja Nicole Jovanovic geb. Ullrich und Peter Jovanovic, Villingen-Schwenningen, Zur Brunnenstube 5
- 03.09. Isabella Melanie Paglialonga, Diane Paglialonga geb. Genzel und Pino Paglialonga, Mühlingen, Hohenfelser Str. 6
- 04.09. Jonas Dirk Felgenhauer, Julia Felgenhauer geb. Aicheler und Dirk Gerd Felgenhauer, Mühlingen, Stockacher Str. 61
- 04.09. Jan Dirk Felgenhauer, Julia Felgenhauer geb. Aicheler und Dirk Gerd Felgenhauer, Mühlingen, Stockacher Str. 61
- 04.09. Guiliano Napoleone, Ornella Napoleone geb. Monaco und Gian Marco Napoleone, Singen, Rebesteg 4
- 05.09. Klara Maria Rath, Nadine Sauter geb. Koch und Stefan Dieter Rath, Blumberg, Gartenstr. 26
- 06.09. Mathilda Carolin Bock, Anika Monika Bock geb. Müller und Maximilian Steffen Bock, Radolfzell, Paul-Gerhardt-Str. 11
- 06.09. Viktoria Schuch, Stefanie Schuch und Alexander Hartling, Singen, Malvenweg 29
- 08.09. Salvatore Triolo, Sabrina Triolo geb. Spallino und Vincenzo Triolo, Radolfzell, Waldstr. 20
- 11.09. Loreley Silvia Störmer, Patricia Störmer geb. Ruf und Patrick Störmer, Blumberg, Stadtweg 20
- 11.09. Elina Reimchen, Natasha Joana Reimchen geb. Thum und Jürgen Reimchen, Gottmadingen, Schloßstr. 8
- 12.09. Hannes Schädler, Bettina Schädler geb. Wiedenbach und Marius Schädler, Volkertshausen, Weidenweg 2
- 12.09. Nico Bieneck, Silke Bieneck und Kevin Bien-eck geb. Betsch, Hilzingen, Bahnhofstr. 5
- 12.09. Amanda Marie Bertsche, Franziska Clara Sölle und Andreas Bertsche, Emmingen-Lip-tingen, Emminger Str. 4
- 12.09. Ilario Vescio, Kristina Vescio geb. Schilling und Rosalbino Gino Vescio, Radolfzell, Bismarckstr. 20
- 13.09. Liana Ungefucht, Olesja Ungefucht geb. Surau und Eugen Ungefucht, Radolfzell, Reichenaustr. 38

- 13.09. Melina Müller, Sabrina Müller geb. Maier und Dominik Thomas Müller, Stühlingen, Martinstr. 2
- 14.09. Mavis Lore Bühler, Susanne Fischler geb. Steckbauer und Manuel Bühler, Überlingen, Uhländstr. 22
- 14.09. Celia Almasri, Areej Sireis und Hani Almas-ri, Gottmadingen, Kornblumenweg 37/3
- 15.09. Eleonora Rodriguez Giudice, Giuseppina Rodriguez Giudice geb. Giudice und Cristian Rodriguez Garcia, Singen, Rielasinger Str. 180
- 16.09. Luise Merlind Windmüller, Sandra Elke Windmüller und Enrico Rausch, Radolfzell, Ostlandstr. 26
- 16.09. Ilan Alawar, Suad Alawar und Eamad Alawar, Moos, Hörstr. 2a
- 17.09. Levi Paul Möhrle, Romina Doris Maier und Patrick Möhrle, Gottmadingen, Am Täfele 14
- 17.09. Liliana Francesca Paolucci, Julia Anna Paolucci geb. Walser und Roberto Paolucci, Sipplingen, Im Hirschacker 4A
- 18.09. Ariana Emilia Goldau, Serena Goldau geb. Radice und Patrick Christian Goldau, Engen, Im Scheurenbohl 43
- 18.09. Nele Dubas, Sarah Dubas geb. Marggraf und Ralf Dubas, Engen, Peterfelsstr. 13
- 19.09. Merle Leitz, Annika Leitz geb. Rottenberg und Gregor Alexander Leitz, Engen, Keltenstr. 2
- 19.09. Leandro Lagonegro, Nedia Lagonegro geb. Mezdari und Marco Lagonegro, Engen, Aacher Str. 4
- 22.09. Lenny Leonel Reuter, Nadja Reuter geb. Wehrle und Bastian Reuter, Donaueschingen, Steinweg 33
- 22.09. Ida Anna Fink, Stefanie Bettina Fink und Markus Gräble, Moos, Im Bündt 9
- 24.09. Sila Sabuncuo, Yasemin Kara-Sabuncuo geb. Kara und Bekir Sabuncuo, Immendingen, Im Jokental 14
- 24.09. Asli Sabuncuo, Yasemin Kara-Sabuncuo geb. Kara und Bekir Sabuncuo, Immendingen, Im Jokental 14



EHEESCHLISSUNGEN

SINGEN

- 01.09. Patrizia Justina Stawarczyk und Erik Krömtz, beide Rielasingen-Worblingen, Gutenbergstr. 31
- 07.09. Alexandra Schwert und Stefano Mele, beide Singen, Conradin-Kreutzer-Str. 15
- 08.09. Katharina Wahl und Peter Frahm, beide Heidelberg, Zur Forstquelle 4
- 08.09. Valerie Martschenko und Stefan Sinzinger, beide Singen, Im Iben 8
- 08.09. Antonella Capalbo und Filippo Cristian Lo Voi, beide Singen, Gartenstadt 1

RIELASINGEN-WORBLINGEN

- 08.09. Kristine Sandra Marcus und Julian Fleck, beide Rielasingen-Worblingen, Konrad-Zuse-Str. 11
- 08.09. Carina Roth und Sebastian Martinus Löffler, beide Singen, Conradin-Kreutzer-Str. 6
- 14.09. Mareike Petra Hensel und Daniel Marco Fürst, beide Rielasingen-Worblingen, Arlener Str. 22A
- 15.09. Petra Sproll geb. Sauter und Thomas Alexander Mark Hubenschmid, beide Rielasingen-Worblingen, Adolf-Zinsmayer-Platz 2

ENGEN

- 07.09. Annika Fuhrmann und David Gösele, beide Tübingen, Eckenerstr. 19
- 15.09. Sabrina Hübel und Christof Wolfgang Stärk, beide Engen, Eduard-Mörke-Str. 9
- 15.09. Janina Tokarski, Radolfzell, Hörstr. 6 und Michael Neik, Engen, St. Martinstr. 1
- 21.09. Luisa Maria Hähnel und Denny Pietzsch, beide Engen, Schwedenstr. 14
- 28.09. Christiane Gierth geb. Werner und Wolfgang Zeiselmeier, beide Engen, Dorfstr. 29

AACH

- 22.09. Melanie Simone Arnold und Marcel Trautner, beide Mühlingen, Bhf. Schwackenreute 8
- 29.09. Nicole Simone Arbogast und Elvir Kai Jung, beide Steiölingen, Am Rehmenbach 27

MÜHLHAUSEN-EHINGEN

- 05.09. Michaela Herrmann und Dennis Günther, beide Mühlhausen-Ehingen, Schmiedstr. 12
- 08.09. Corinna Veronika Kiss und Andreas Thomas Donabauer, beide Mühlhausen-Ehingen, Hauptstr. 20
- 15.09. Angie Buser und Johannes Georg Maximilian von Fragstein, beide Mühlhausen-Ehingen, Ehinger Str. 17

HILZINGEN

- 01.09. Ingrid Krome geb. Stotz und Michael Schiebeler
- 01.09. Alexandra Stephanie Krischner und Marvin Frank Haug, beide Freising, Hallbergmooser Sr. 49
- 01.09. Andrea Elisabeth Dörr geb. Brandt und Bernd Helmbrecht
- 07.09. Jessica Müller und Robin Philipp Fingerlin, beide Ehrenkirchen, Alfons-Oswald-Str. 11
- 15.09. Julia-Marlen Kollmer und Florian Sebastian Weggler
- 29.09. Désirée Graf und Michael Trunner, beide Singen, Zur Mühle 3
- 29.09. Monika Mai und Rolf Dietmar Ladwig

TENGEN

- 08.09. Petra Reithinger und Andreas Kasper, beide Tengen, Kalkgrube 12
- 22.09. Valentina Willmann und Matthias Nolle, beide Tengen, Lindenstr. 14A
- 22.09. Jasmin Villringer und Mihael Tivadar, beide Engen, Breitestr. 3
- 28.09. Denise Kathrin Schwabe und Erik Johann Homburger, beide Tengen, Ludwig-Gerer-Str. 59

GOTTMADINGEN

- 07.09. Vera Sandra Hilpert geb. Flückiger und Richard Kupprion, beide Gottmadingen, Im Taschen 30
- 07.09. Kathrin Ebwein und Pascal Sinzinger, beide Gottmadingen, Burkhardtstr. 5
- 14.09. Rosa Blasi geb. Radlo und Max Rainer Merkel, beide Engen, Mundingstr. 5
- 28.09. Jutta Kornelia Kromer geb. Lübke und Karl Bernhard Berger, beide Gottmadingen, Gebensenstr. 3



STERBEFÄLLE

SINGEN

- 20.08. Wilhelm Sowislo, Rielasingen-Worblingen, Zwischen den Wegen 5A
- 27.08. Elisabeth Sahl geb. Wilim, Singen, Schaffhauser Str. 9
- 28.08. György Szilárd Szabó, Singen, Siedlungs-weg 2
- 28.08. Walter Heinrich Maul, Singen, Ekkehardstr. 16A
- 29.08. Anneliese Monika Sittkus geb. Roß, Singen, Hohenhewenstr. 12
- 30.08. Ekkehard Gaißer, Eigeltingen, Endershalde 14
- 30.08. Marianne Charlotte Schulz geb. Oettel, Singen, Hadwigstr. 38
- 30.08. Ernst Arthur Heinrich Müller, Singen, Anton-Bruckner-Str. 41
- 01.09. Ursula Clara Frieda Dilpert geb. Steinfeldt, Rielasingen-Worblingen, Schmollerstr. 47
- 01.09. Engelhard Hennen, Singen, Freiburger Str. 1
- 03.09. Margit Zirbusch geb. Bergcs, Singen, Uhländstr. 69
- 03.09. Irmgard Lieselotte Reeger geb. Zimmermann, Singen, Hauptstr. 15
- 06.09. Edwin Feucht, Engen, Hewenstr. 21
- 07.09. Emil Bölle, Singen, Hauptstr. 40
- 09.09. Benhilde Elisabeth Lauber geb. Wetzstein, Tengen, Zollstr. 27

www.wochenblatt.net
WOCHENBLATT seit 1967

Auto-Pflege-Center
Otum/Münzer

Wir pflegen Ihren Wagen
täglich gründl. + schonend

in unserer Station in
AACH, Singener Str. 17,
bei Gohm + Graf Hardenberg

Wir bitten um telefonische
Terminvereinbarung: 077 74/50 11 90
01 72/7 62 59 35 • 01 72/6 82 45 34

Wir bedanken uns für Ihr
Vertrauen und freuen uns über
Ihr Vorbeikommen.

Ihr Auto-Pflege-
Center Team

STEINMETZBETRIEB

Fritz
HANGARTER
& Söhne

Individuell gestaltete Grabdenkmale,
Natur- und Kunststeinarbeiten

Seit mehr als zwei Generationen gehen
wir auf Ihre Wünsche und Anliegen
kompetent und einfühlsam ein.

Deienmooserstr. 20 | 78345 Bankholzen | Tel.: 0 77 32/24 25
www.unternehmen-hangarter.de

Wir bieten qualitativ
hochwertige Möbel
zu fairen Preisen!

- Sie erhalten eine individuelle und persönliche Beratung von unseren ausgebildeten Mitarbeitern
- Wir beraten, liefern und montieren Ihre Traummöbel

Wir machen aus Ihren Räumen ein Zuhause.

WOHNLAND Hauber

Geschäftszeiten: Mo. – Mi.: 9.00 - 12.15 Uhr und 13.30 - 18.15 Uhr
Do. + Fr.: 9.00 - 12.15 Uhr und 13.30 - 20.00 Uhr
Samstag: 9.00 - 16.00 Uhr

78359 Orsingen · Tel.: 0 77 74/92 31 00 · Fax: 0 77 74/9 23 10 99
hauber@wohnländ-hauber.de

Für Heimwerker + Profis

Tebo 2000

Neuer Bodenbelag?
Wir haben sie alle!
Lassen Sie sich beraten!

Farben - Tapeten

Bodenbeläge

Eisenbahnstraße 12 • 78315 Radolfzell
Tel. 07732 58811 • www.tebo2000.de

JA, ICH WILL!

Sie lieben Perfektion? Und das vor allen Dingen an Ihrem Hochzeitstag? Wir auch! Dann vertrauen Sie uns und freuen sich auf kreative Hochzeitsfloristik aus Meisterhand. Egal wie Sie Ihre Hochzeit feiern, wir bieten Ihnen den passenden Blumenschmuck. Vom Brautstrauß über die Tischdekoration bis hin zum Autoschmuck – kreative Floristik.

Als erfahrener Hochzeitsflorist in Volkertshausen gehen wir in einem persönlichen Gespräch auf Ihre Wünsche ein und beraten Sie umfassend. Die Hochzeitsberatung findet in unserem Geschäft Ela's Blumenzauber, im Bärenloh 2 statt, wo wir uns Zeit nehmen und Ihnen unsere Mustermappen gerne zeigen.

Ela's Blumenzauber

bei **Hengge**

Bärenloh 2 • 78269 Volkertshausen
Telefon: 07774 / 9292-12
E-Mail: info@edeka-hengge.de
Öffnungszeiten: Mo.-Sa.: 9-18 Uhr

Erhalten Sie Einblick in unsere Arbeit:
www.facebook.com/Ela-s-Blumenzauber